

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 161.

Dienstag den 14. Juli.

1863.

## Chronik der Stadt Halle.

### Universität.

Am 12. Juli hat, wie gewöhnlich, der Rectoratswechsel an der hiesigen Friedrichs-Universität stattgefunden. Nach hergebrachter Weise gab des ausscheidenden Rectors Magnificenz Professor Dr. Volkmann eine kurze Uebersicht über die Ereignisse des abgelaufenen academischen Jahres. Nach einer meisterhaften Schilderung der traurigen Excesse, welche gerade vor einem Jahre den Festtag beschlossen haben, führte der Redner an, daß durch jene Vorfälle eine Verminderung der Frequenz nicht eingetreten sei, vielmehr habe sich dieselbe bis zu der Zahl von 729 Studirenden gesteigert. Auch die Zahl der academischen Lehrer ist gewachsen, denn während nur einer (Prof. Dr. Böhlau) an eine andere Universität berufen ist, sind acht neue Lehrer eingetreten und dadurch die erledigten Lehrstühle, namentlich in der juristischen Facultät, wieder besetzt. Die Errichtung des landwirthschaftlichen Instituts, die Vollendung der Bauten für das physikalische Institut, die nahe bevorstehende Vollendung des Chemischen Laboratoriums geben den Lehrmitteln der Universität einen nicht genug zu preisenden Zuwachs. Die Haltung der Studirenden ist zufriedenstellend gewesen, aber bei allem Lobe, welches der Redner den Studirenden ertheilte, konnte er doch nicht umhin die Vernachlässigung zu beklagen, welche sich leider in Bezug auf die Bearbeitung der Preisaufgaben immer mehr herausstellte. Der Apotheker Giesecke in Eisleben, welchem jüngst bei seiner Jubelfeier die Doctorwürde ertheilt ist, hat zum Danke für die ihm gewordene Auszeichnung 600  $\mathcal{R}$ . für den Bearbeiter einer demnächst zu veröffentlichenden Chemischen Preisaufgabe bestimmt. Am Schlusse der Rede proclamirte der

Rector als seinen Nachfolger den Professor der Mineralogie Dr. Girard. Die gleichfalls lateinische Inaugurationsrede des neuen Rectors war aus dem Gebiete seiner Wissenschaft entlehnt und behandelte als Eigenschaften der Mineralien Form, Gewicht, Härte, Glanz und Farbe und wies nach, wie damit mit Hülfe der Chemie ein mineralogisches System aufzubauen werden könne, für welches er vier Klassen aufstellte. Als Mitglieder des academischen Senats nannte er den Prorector Dr. Volkmann, die Decane der vier Facultäten Prof. D. Jacobi, Prof. Dr. Götschen, Prof. Dr. Kraemer und Prof. Dr. Pott und außerdem die Professoren Dr. Erdmann, Dr. Anschütz, Dr. Dernburg, Dr. Weber, Dr. Schaller und den Universitäts-Richter Thümmel. Zum Schlusse wurde von dem academischen Singvereine unter der Leitung des Musikdirectors Dr. Franz der Mendelssohn'sche Festgesang aufgeführt. Bei dem Festmahle hat die philosophische Facultät von den gerade ihr zu Gute kommenden neuen Erwerbungen Gelegenheit genommen den um diese Einrichtungen besonders verdienten Curator Ober-Präsidenten v. Beurmann (bene meritum et merentem — wie setzen gern hinzu ac diu meriturum) durch den zeitigen Decan Prof. Dr. Pott zum Doctor der Philosophie honoris causa zu ernennen und das Diplom zu überreichen.

### Der Königliche Servis

einschließlich des städtischen Ausschusses für den Monat Juni c. soll

### Sonnabend den 25. Juli c.

Vormittags in den Stunden von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr im Militair-Büreau, Zimmer Nr. 5, gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Ausschusses für die ausgemieteten Mannschaften ist der reglementsma-





fige Beitrag, der Reihenfolge des Einquartierungs-Tournees zufolge, von den Besitzern der zur Garnison-Einquartierung veranlagten Häuser in der großen Märkerstraße Nr. 22—28, Marktplatz Nr. 2 u. 3, 4—15, Bechershof, Schmeerstraße, alter Markt, Rannische Straße, großer Berlin Nr. 16, Brunoswarte, Neugasse, Zenkergasse, Neustadt, an der Moritzkirche, am Moritzkirchhof, an der Halle, große u. kleine Rittergasse, Freudenplan, Zapfenstraße, Schülershof, Trödel, an der Marienkirche, Grasenweg, Ruttelpforte, Hallmauer, Thalgaße, große u. kleine Klausstraße, Domgasse, Domplatz, am kühlen Brunnen, Kleinschmieden, großer u. kleiner Schlamm, kleine Ulrichsstraße, Dachriggasse, Bölberggasse, Kanzeleigasse, Mühlberg, Mühlpforte, große u. kleine Schloßgasse, Schloßberg, Berggasse, Jägergasse, Paradeplatz, große u. kleine Wallstraße, Jägerplatz, Geiststraße, vor dem Geistthor Nr. 9, Fleischergasse, Breitenstraße, Leitergasse, am Kirchthore, vor dem Kirchthore, Bockshörner, Harz, Scharrngasse, Weidenplan, Gartengasse, Unterberg, Lucengasse, Brunnengasse, Capellengasse, Promenade Nr. 2 b, 6, 9, 12—14, 16, 18—28, große Steinstraße Nr. 20—52, vor dem Steinthore, Magdeburger Chaussee Nr. 1 u. 10, Schimmelgasse, Martinsberg, Martinsgasse, Gottesäckergasse, Töpferplan, Leipziger Straße Nr. 29—84, Leipziger Platz Nr. 1 und neue Promenade Nr. 3 u. 4 IV. Tour 1. Monat erforderlich, welcher in den nächsten Tagen einzugezogen werden soll.

Halle, den 1. Juli 1863.

### Das Quartier-Amt.

Conferenztermin für die Vormünder  
Dienstag den 14. Juli Nachmittags um 2 Uhr.

Bracker.

Herausgegeben im Namen der Armentdirection  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 6. Januar 1860 (Tageblatt pro 1860 S. 65) fordern wir diejenigen **militärpflichtigen** Civil-Arzte, welche ihre Zurückstellung von der Einberufung zum Militär-Dienste für den Fall einer

Mobilmachung der Armee in Anspruch nehmen, hierdurch auf, ihre bezüglichen Gesuche spätestens bis zum **1. August** e. bei uns einzureichen.

Halle, den 4. Juli 1863.

Der Magistrat.

## Lederne Reisekoffer

in allen Größen empfing und offerirt zu sehr billigen Preisen **J. Bethmann**, gr. Steinstr. 63.

**Fette weiße neue Matsjes-Seringe**, a Stück 4, 6, 8, 9 **u.**, empfiehlt **Volke**.

**Neue saure Gurken** bei **Volke**.

**Neue saure Gurken**  
empfehlen **Chr. Lincke**, alter Markt 31.

**Reines Roggen-Landbrod und Delikates feines Dampfmühlenbrod Leipziger Vorstadt, Martinsgasse 8 im Hofe.**

Eine blühende Asclepia und eine Kanariennecke mit Jungen zu verkaufen gr. Ulrichsstr. 54, 3 Tr.

**Sichertödtendes giftfreies Fliegenwasser**  
große Ulrichsstraße Nr. 50, im Hofe 2 Tr.

Ein Haus mit 3 Stuben, 3 Kammern und Keller ist mit 500 **R.** Anzahlung zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Ein Baarenschrank mit Glashüren, schon gebraucht, ist zu verkaufen alter Markt Nr. 1.

4 Stück hochstämmige gefüllte Oleander und ein Gummibaum, 6 Fuß hoch, sind zu verkaufen  
Paradeplatz Nr. 1.

Zwei schlachtbare Schweine verk. Brunoswarte 17.

**Hafer**, gesunde Waare, a 26 **R.**, bei **J. G. Mann & Söhne**.

Eine zahme sprechende Dohle wird zu kaufen gesucht  
neue Promenade Nr. 11.

**250 R.** auf sichere Hypothek auszuleihen. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

**300 R.** zur 1. Hypothek werden auf ein ländl. Grundstück gesucht. Offerten unter R. in d. Exp.

Zu e. Kursus im **Englischen** w. noch Theilnehmerinnen (12—14 Jahr) angen. Sommergasse 2.

Ein zuverlässiger **Feldhirte** erhält Stellung durch das Königl. Vorwerk **Lettin**.

**Kohlenformer** werden gesucht in der chemischen Fabrik vor dem Rannischen Thor Nr. 7.



## Große Gold- und Neusilberwaaren-Auction. Nur unter Garantie.

Dienstag den 14. d. M. u. folg. Tage von 10 Uhr an gr. Ulrichsstraße Nr. 18 Versteigerung der preiswerthen mit aller Eleganz fein gearbeiteten Salon- und einfachen Schmucksachen, als: prachtvolle lange und kurze Hals- und Uhrketten, dgl. Schlüssel, dgl. Haken, Armspangen, Broschen, gr. u. kl. Ohringe, Medaillons (doppelte und mit Uhren), Tuch-, Haar- u. Gürtelnadeln, Chemisfets- u. Hemdenknöpfe, Brillant- Siegel- u. Trauringe, Leuchter, Menagen, Es- u. Kaffeelöffel u. dgl. m. (Die Gegenstände, welche einen überraschend schönen Anblick gewähren, stehen täglich vor und nach dem Termine zur geneigten Ansicht.)

J. S. Brandt, Kreis-Auctions-Commissar u. ger. Taxator.

### Wohnungs-Veränderung.

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr Rathhausgasse, sondern **Karzerplan Nr. 4** wohne.

**D. G. Dittmar**, Zimmermeister.

Ein Hausknecht mit guten Zeugnissen, der auch mit Pferden umgehen kann, wird zum baldigen Antritt gesucht bei **C. Müller**, am Markt.

Einem **Kräftigen Burschen** sucht die Färberei von **C. Döblischer**.

Ein kräftiger ehrlicher Bursche, für jede Hausarbeit passend, wird gesucht **Rannische Straße 17**.

Ein Glasergesell erhält auf Stück dauernde Beschäftigung bei **Naundorf**, gr. Märkerstraße 4.

Ein Torfmacher mit Frau gesucht  
alter Markt Nr. 11.

Ein Tischler findet gut lohnende, dauernde Arbeit **Geißstraße Nr. 50**.

Geübte Mantelarbeiterinnen finden dauernde Beschäftigung gr. Brauhausgasse Nr. 4, parterre.

Eine Frau zum Aufsetzen der Kohlensteine wird gesucht  
**Taubengasse Nr. 10**.

Ein ordentliches Mädchen, am liebsten von auswärts, für Küche und Hausarbeit findet zum 15. d. Mts. Dienst gr. Ulrichsstraße Nr. 5, 1 Treppe.

Ein ordentl. Mädchen, bewandert in der Küche, gesucht von **A. Blau**, Leipzigerstraße Nr. 103.

Köchinnen, Hausmädchen, Knechte und Laufburschen finden sofort Stellung durch Frau **Hohnstein**, Martinsgasse 21, 1 Tr., am Leipziger Thor.

Aufwartung für den ganzen Tag gesucht  
fl. Brauhausgasse Nr. 21.

Ein Mädchen, das schon in anständigen Häusern gedient hat, sucht für die Küche und etwas Hausarbeit einen Dienst. Zu erfahren  
**Fleischergasse Nr. 28, 1 Treppe hoch**.

Zum 1. October sucht eine ruhige Familie bei Vorauszahlung der Miete ein Logis (24—30 *R.*).  
Adr. u. A. F. n. d. **Wolff'sche** Leihbibliothek an.

Ein Laden in vorzügl. Geschäftslage und eine freundl. 1ste Etage ebendasselbst sind zusammen oder getrennt sofort zu übernehmen. Adressen unter R. 18 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Vor dem Leipziger Thore sucht ein Herr eine möblirte oder unmöblirte Wohnung zum August oder September. Adr. unter P. P. 3 in der Exp. d. Bl.

Eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Stuben, 3 Kammern, 1 Küche, Keller, Mitgebrauch des Waschhauses, für 66 *R.* jetzt zu vermieten und 1. October zu beziehen bei **K. Zabel**, Zimmermeister, an der neuen Promenade Mauerergasse Nr. 7.

**Eine herrschaftliche Wohnung** (Bel-Etage mit 4 St., 3 K., Küche etc.) mit oder ohne Stallung für 3—4 Pferde, zum 1. Oct., auf Wunsch auch früher, zu vermieten gr. Brauhausgasse Nr. 4.

Im Hause **Brandensstraße Nr. 5** sind mehrere große Wohnungen, auch eine zu 40 *R.*, zum 1. October zu beziehen.  
**C. Schaaf**.

**Eine Sommerwohnung**, Stube und K., sehr freundlich gelegen, mit Gartenpromenade ist zu vermieten. Zu erfragen beim Küstnergärtner **Secker** im **Lehmann'schen** Garten zu Siebichenstein.

Saftreiche Ananas sind zu verkaufen im **Lehmann'schen** Garten zu Siebichenstein.



# Schwarzen Damen-Schmuck von Yet

empfang in den geschmackvollsten Mustern und reichster Auswahl

Leipzigerstraße 103. **Alexander Blau**, im „gold. Löwen.“



## Dampfschiff Fortuna.



Dienstag den 14. Juli nach **Neu-Nagoezi** und **Salzmünde**. Abfahrt um 2 Uhr Nachmittags an der **Gimrißer Schleuse**. Billers zu dieser Fahrt hin und zurück sind bei mir für 10 Sgr. pro Person zu haben. **D. L. Duvinage**, Klausthor-Vorstadt Nr. 1.

Große Ulrichsstraße Nr. 45 ist eine sehr große Parterrestube, welche auf Verlangen als Laden eingerichtet wird, zu vermieten und Michaelis zu beziehen. Auch kann eine Wohnung dazu mit abgegeben werden.

Es ist ein Eichhorn zugelaufen Spiegelgasse 3.

Stube' K. u. K. sogleich zu beziehen

Ruhgasse Nr. 7.

St., K. u. K. an eine einzelne Person für 28 Rth. zu verm. u. 1. Oct. zu bez. gr. Ulrichsstr. 28.

1 Stube, 2 Kammern, Kochgelegenheit ist zum 1. October an ruhige Miether zu vermieten

Geiststraße Nr. 45.

1 möbl. Zimmer m. Bett verm. gr. Steinstr. 27, 2 Tr.

2 anständ. Schlafstellen offen Unterberg Nr. 15.

Anständ. Schlafstellen gr. Brauhansgasse 31 im S.

Eine Schlafstelle offen für einen anständigen Herrn

Paradeplatz Nr. 1.

Gefunden eine rothe östreicher Studentenmütze. Abzuholen beim Restaurateur

**S. Schade**, unterm Rathhause.

Ein Schlüssel verl. Abzug. alter Markt 18.

Am Sonnabend in der Königsstraße ein schwarzseidenes Mäntelchen, in Papier geschlagen, verloren gegangen. Gegen angemessene Belohnung abzugeben große Ulrichsstraße Nr. 5, 2 Tr.

Eine schwarzseidene Moirée-Mantille ist gestern Abend vom Hospitalgarten bis Moritzthor Nr. 4 verloren. Der Wiederbringer erhält daselbst eine gute Belohnung.

Ein leinenes Tuch gez. H. D. 30 ist verloren gegangen. Geg. Belohn. abzug. Kellnergasse Nr. 1.

Eine gold. Brosche mit kl. Steinchen und Ketten ist vom Strohhofe nach Lachmunds Garten verloren. Geg. Belohn. abzugeben Strohhofspitze 7.

Ein Portemonnaie mit über 1 Rth. am Sonnabend früh vom Waisenbause nach der Eisenbahn verloren. Gegen Belohnung abzugeben auf der 2ten Waisenklasse.

Ein Portemonnaie, enthaltend 1 Rth. 23 Sgr. 10 Z und einen Schlüssel, auf dem Markte verloren. Wiederbringer erhält gute Belohnung Kleinschmieden Nr. 7, 1 Tr. hoch.

Am Sonntag Nachmittag ist auf der Trothschen Chaussee eine schwarze Ledertuchtasche mit zwei Paar w. Strümpfen, ein l. f. Tuch u. ein w. Tuch verloren. Gegen Belohn. abzug. alter Markt 32.

## Paradies.

Dienstag den 14. Juli **Abend-Concert**. Anfang 7 Uhr. **F. Fiedler**.

## Trohsinn.

Mittwoch den 15. Juli im Saale des „englischen Hofes“ Abendunterhaltung mit Theater. Karten sind bei Herrn **Chhardt**, Kleider-Magazin, in Empfang zu nehmen. Anfang punkt 8 Uhr.

**Der Vorstand.**

Wir sagen dem Vorstande des **Hallischen Saal-Clubs** für die geistreiche Abendunterhaltung hiermit unsern besten Dank.

**Mehrere Gäste.**

## Temperatur im Teufcher'schen Wellenbade.

	Den 11. Juli	Den 12. Juli.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.
	5 Uhr Morgens	
Luft	19 Grad.	19 Grad.
Wasser	17 " .	18 " .
		17 " .

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.